

Fission Energy erweitert J-Zone auf 203m; Mineralisierung bei neuer Entdeckung PKB im Westen von Highland erweitert

23.02.2011 | [IRW-Press](#)

22. Februar 2011 - [Fission Energy Corp.](#) ("Fission" oder das "Unternehmen") und sein beschränkt haftender Teilhaber, die Korea Waterbury Uranium Limited Partnership ("das Waterbury Konsortium"), geben bekannt, dass die vor kurzem fertig gestellte vertikale Stepout-Bohrung bei seinem Projekt Waterbury Lake im Athabasca Basin die Uranentdeckung J-Zone an ihrem östlichen und westlichen Rand erweitert hat und weitere Diskordanz-Mineralisierungen bei der neu benannten Zone PKB innerhalb des Discovery Bay Corridor, 338m westlich der derzeit definierten Grenze der J-Zone, festgestellt hat. Seit der Wiederaufnahme der Bohrungen im Januar hat Fission den von Osten nach Westen verlaufenden mineralisierten Streichen der J-Zone nun erfolgreich von ~120m bis ~203m oder um 69% erhöht. Seit dem letzten Update des Unternehmens vom 7. Februar wurden fünfzehn neue Löcher (WAT11-132 bis 146) - zehn Löcher bei der J-Zone und fünf Löcher bei der Entdeckung PKB - abgeschlossen. Die Bohrungen werden mit drei Bohrgeräten fortgesetzt.

J-Zone

Sieben von den zehn Löchern, die unlängst zur Erweiterung der J-Zone in Richtung Westen fertiggestellt wurden, waren mineralisiert; drei Löcher durchschnitten eine Mineralisierung bei der Diskordanz (WAT11-132, 137B und 140), weitere drei Löcher durchschnitten eine Mineralisierung bei der Diskordanz und im Untergrund (WAT11-142A, 145 und 146) und ein Loch durchschnitt eine Mineralisierung nur im Untergrund (WAT11-143). Während die jüngsten Bohrerergebnisse weiterhin die Erweiterung des von Osten nach Westen verlaufenden mineralisierten Streichens der J-Zone demonstrieren, haben die vertikalen Stepout-Löcher WAT11-137B und 146 breitere Intervalle mit unterschiedlich radioaktiver Mineralisierung und radioaktiver Mineralisierung "außerhalb des Messbereichs" in Richtung Westen auf L135W identifiziert, was bestätigt, dass sich die J Zone seitlich in Richtung Westen ausbreitet. Drei Löcher durchteuften keine Mineralisierung (Loch WAT11-134, 136 und 138E). Fission hat die J-Zone auf einem Gebiet von ~203m x bis zu 50m erfolgreich definiert, indem eine hochgradige Uranmineralisierung vorwiegend bei der Diskordanz in 40 in geringen Abständen angelegten Bohrlöchern durchteuft wurde, von denen der Großteil vertikal gebohrt wurde. Die J-Zone ist zur Seite hin in alle Richtungen weiterhin offen.

- Loch WAT11-146, ein vertikales 75m-Stepout-Bohrloch von Loch WAT11-103 (15,5m mit 5,55% U₃O₈, einschließlich 2,5m mit einem Gehalt von 32,39% U₃O₈), durchteufte 14m mit einer gut erschlossenen Mineralisierung bei der Diskordanz (192,5m-206,5m), einschließlich 0,50m mit einer Radioaktivität „außerhalb des Messbereichs“ (cps>9999).
- Loch WAT11-137B, welches in einem Raster 27m westlich von Loch WAT11-117A gebohrt wurde, durchteufte 12m mit einer gut erschlossenen Mineralisierung bei der Diskordanz (188,5m-200,5m), einschließlich 0,30m mit einer Radioaktivität "außerhalb des Messbereichs" (cps>9999).
- Loch WAT11-143, ein vertikales 90m-Stepout-Bohrloch von Loch WAT10-103, durchteufte 14m mit unterschiedlicher bis gemäßigter radioaktiver Mineralisierung mit einem maximalen cps-Höchstwert von 2700.
- Loch WAT11-132 welches 15m östlich von Loch WAT10-111D (6m mit einem Gehalt von 4,45% U₃O₈, einschließlich 3m mit 8,54% U₃O₈), gebohrt wurde, identifizierte 6,5m mit variabler Radioaktivität im Bereich von bis zu 8.000 cps.

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen, folgen Sie bitte dem Link.
http://www.irw-press.com/dokumente/FissionNR230211_DEUTSCH.pdf

Entdeckung PKB

Das Erkundungsbohrloch WAT11-122 wurde 338m westlich der J-Zone und ungefähr 268m westlich von

Highland gebohrt (siehe Pressemitteilung vom 1. Februar 2011). Vier weitere Bohrlöcher (WAT11-133, 139, 141 in Richtung Norden und WAT11-135 in Richtung Süden) wurden seither auf der Linie 435W in einem Abstand von 10m abgeschlossen und zeigen die laterale Ausdehnung der Diskordanz-Mineralisierung über 40m nördlich-südlich der neuen Entdeckung, die als „Entdeckung PKB“ bezeichnet wird. Ein weiteres Loch, WAT11-144, wurde 15m westlich vom Erkundungsbohrloch WAT11-122 gebohrt. Vier von den fünf Löchern durchschnitten eine bedeutende anomale Radioaktivität. Während das Loch WAT11-135 in Richtung Süden keine Mineralisierung durchteufte, wurde eine Stelle identifiziert, wo sich das Gelände 9m in Richtung der Diskordanz absenkt und wodurch folglich eine bedeutende reaktivierte Verwerfung im Untergrund, die mit der Mineralisierung assoziiert werden könnte, lokalisiert wurde.

Die Entdeckung PKB könnte ein neues und bedeutendes Diskordanz-Uranvorkommen darstellen, welches sich im viel versprechenden strukturellen Korridor East-West befindet. Weitere Bohrungen zur Bewertung dieser Entdeckung, welche in Richtung Norden, Westen und Osten offen bleibt, werden erforderlich sein.

- Loch WAT11-133, welches sich in einem Raster 10m nördlich des Erkundungsbohrlochs WAT11-122 befindet, identifizierte unterschiedliche unregelmäßige Abschnitte mit einer radioaktiven Mineralisierung (bis zu 3,5m breit) auf einem 26,5m (191,0m-217,5m) Intervall mit einem maximalen cps-Höchstwert von 7600 auf 0,50m (208,5m-209,0m).
- Loch WAT11-144, ein vertikales Stepout-Loch, welches 15m westlich vom Erkundungsbohrloch WAT11-122 gebohrt wurde, identifizierte 5,5m mit einer anomalen radioaktiven Mineralisierung (210,0m-215,0m) mit einem maximalen cps-Höchstwert von 5100 auf 0,50m (214,0m-214,5m).

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen, folgen Sie bitte dem Link.

http://www.irw-press.com/dokumente/FissionNR230211_DEUTSCH.pdf

Eine aktualisierte Bohrlochkarte und eine Tabelle, in der die Messungen des tragbaren Bohrkern-Szintillometers zusammengefasst werden, sind auf der Website des Unternehmens unter www.fission-energy.com zu finden

Alle Löcher werden mit einer Mount Sopris 2GHF Triple Gamma Sonde radiometrisch untersucht. Die dreifache Gamma-Sonde verwendet sowohl einen Na-I Szintillationskristall als auch ein ZP1320 High-Flux Geiger-Mueller Doppelrohr, welches eine bessere Auflösung bei stark radiometrischen Intervallen ermöglicht.

Die in dieser Pressemitteilung gemeldete natürliche Gamma-Strahlung im Bohrkern wurde mittels eines tragbaren Exploranium GR-110 Gammastrahlen-Szintillometers in Zählritten pro Sekunde (cps) gemessen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Szintillometer-Messwerte nicht direkt oder einheitlich mit den Uranwerten der untersuchten Gesteinsproben in Zusammenhang stehen und daher nur vorläufig auf das Vorkommen von radioaktivem Material hinweisen. Alle Abschnitte befinden sich im Bohrloch; die Kernlängenabschnitte und die tatsächliche Mächtigkeit der Mineralisierung müssen noch bestimmt werden.

Splitterkernproben vom mineralisierten Abschnitt des Kerns werden in den mineralisierten Abschnitten durchgehend entnommen und an SRC Geoanalytical Laboratories (eine SCC ISO/IEC 17025: 2005 zertifizierte Einrichtung) von Saskatoon zur Analyse gesandt, welche U3O8 (Gew. %) und eine Feueranalyse für Gold beinhalten. Alle zur Analyse gesandten Proben werden eine ICP-OES mit 63 Elementen, Uranbestimmung durch Fluorimetrie (Teilaufschluss) sowie Bor beinhalten. Die chemischen Ergebnisse werden unmittelbar nach deren Erhalt veröffentlicht. Weitere Updates werden folgen.

Die technischen Informationen dieser Pressemitteilung wurden gemäß den Anforderungen der kanadischen Regulierungsbehörden (National Instrument 43-101) erstellt und im Namen des Unternehmens von Ross McElroy, P.Geol., President und COO von Fission Energy Corp. und ein Qualifizierten Sachverständiger, geprüft.

Fission Energy Corp. ist ein kanadisches Ressourcenunternehmen, das auf den strategischen Erwerb, die Exploration und die Erschließung von Urankonzessionsgebieten spezialisiert ist. Sein Hauptsitz befindet sich in Kelowna (British Columbia). Die Aktien von Fission Energy Corp. notieren unter dem Kürzel „FIS“ an der TSX Venture Exchange.

Korea Waterbury Uranium Limited Partnership ("Waterbury Consortium") ist ein Konsortium, welches hauptsächlich aus Unternehmen mit Sitz in Korea besteht. Das Konsortium wird von Korea Electric Power (KEPCO) geleitet. Weitere beteiligte Unternehmen beinhalten: Korea Hydro & Nuclear Power, Korea Nuclear

Fuel Co., Hanwha Corp. und Gravis Capital Corp., ein privates kanadisches Uraninvestitionsunternehmen.

Fission Energy und die Korea Waterbury Uranium Limited Partnership sind zu jeweils 50% beschränkt haftende Teilhaber im Rahmen der Waterbury Lake Uranium Limited Partnership. Korea Electric Power Corporation (KEPCO) ist ein diversifiziertes koreanisches Energieunternehmen mit Regierungsbeteiligung, welches über ein Anlagevermögen von über 83 Milliarden (US)\$ verfügt. Das Unternehmen ist an der Erzeugung, Übertragung und Verteilung von Strom aus Atomkraft, Wasserkraft, Kohle, Öl und Flüssigerdgas aus der ganzen Welt beteiligt. Korea Electric Power versorgt nahezu alle koreanischen Haushalte mit Strom und betreibt 20 Kernkraftwerke im Land und sechs weitere werden derzeit entwickelt. Das Unternehmen beschäftigt 30.000 Mitarbeiter und notiert an der Korean Stock Exchange sowie an der New York Stock Exchange. (www.kepco.co.kr)

Diese Pressemitteilung beinhaltet "Zukunftsgerichtete Informationen" die auf den derzeitigen Erwartungen, Schätzungen, Prognosen und Vorhersagen von Fission basieren. Diese zukunftsgerichteten Informationen beinhalten unter anderem Aussagen in Bezug auf Fissions Erschließungspläne. Die Wörter "wird", "erwartet", "plant" oder ähnliche Wörter und Phrasen sollen zukunftsgerichtete Informationen zum Ausdruck bringen.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Risiken und andere Faktoren beinhalten, jedoch nicht darauf beschränkt: Unsicherheiten in Bezug auf Exploration und Erschließung; die Fähigkeit des Unternehmens, ausreichendes Kapital zur Finanzierung der Exploration und Erschließung zu beschaffen; Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen oder Finanzmärkte; Anstieg der Produktionskosten; Rechtsstreitigkeiten, gesetzliche, umweltbezogene und sonstige rechtliche, regulatorische, politische oder wettbewerbsrechtliche Entwicklungen; technologische oder betriebliche Schwierigkeiten oder die Unfähigkeit, Genehmigungen in Verbindung mit Explorationsaktivitäten zu erhalten; sowie arbeitsrechtliche Angelegenheiten. Die oben aufgelisteten Faktoren, welche sich möglicherweise auf unsere zukunftsgerichteten Informationen auswirken, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Diese und andere Faktoren sollten ernsthaft berücksichtigt werden und die Leser sollten sich nicht auf solche zukunftsgerichteten Informationen verlassen. Fission schließt eine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung seiner zukunftsgerichteten Aussagen - weder infolge neuer Informationen noch infolge zukünftiger Ereignisse - kategorisch aus.

IM NAMEN DESBOARDS

"Ross McElroy"
Ross McElroy, President & COO

Investors Relations:
Bob Hemmerling
877.868.8140
info@fission-energy.com
www.fission-energy.com

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/27645--Fission-Energy-erweitert-J-Zone-auf-203m-Mineralisierung-bei-neuer-Entdeckung-PKB-im-Westen-von-Highland-er>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).